



# Heimatverein Schafhausen e.V.

## Schafhausener Straße 56

### 52525 Heinsberg

Der Geschäftsführer

HS-Schafhausen, 18.07.2022

## Anlage 2)

### Begründung zu Projekt 2.:

Im Jahre 2017 konnten wir seitens des Heimatverein Schafhausen e. V., in Zusammenarbeit mit dem Trommlerkorps Einigkeit Schafhausen, beim Stadtmusikfest das 800jährige Ortsjubiläum begehen. Ein großes Fest, wozu wir eine große Festschrift zur Geschichte unseres Heimatdorfes herausgeben hatten.

Aus dem Studium der Ortsgeschichte heraus, und die im Ort vorhandenen Denkmäler gemäß Landesdenkmalliste, erwuchs die Idee, durch Wanderkarten und Rundwegen in und um den Ort Schafhausen, die Dorfgeschichte für die Öffentlichkeit und besonders für Neubürger zu erschließen.

So konnte unsere 1. Karte passend zum Fest erstellt werden und geführte Dorfrundgänge organisiert und durchgeführt werden. Aber auch die Karte selber, mit den schriftlichen Erläuterungen bietet die Möglichkeit des individuellen Rundgangs.

Da sich diese 1. Karte nur mit der Ortslage Schafhausen und der historischen Grundlage befasst hatte, haben wir mit der 2. Karte die besondere Verbundenheit der Orte Schafhausen und Schleiden vollzogen.

Diese 2. Karte beschreibt die Geschichte beider Orte und präsentiert vor allem die örtlichen Sehenswürdigkeiten und die Denkmale laut Landesdenkmalliste.

Aufgrund der längeren Wegstrecke und Dauer des Rundweges ist diese Route besonders als Radwanderweg geeignet, kann aber auch als Wanderweg durchgeführt werden.

Mit der im Juli 2021 herausgegebenen 3. Rundwanderwegkarte betrachten wir die geschichtlichen Grundlagen von Schafhausen in der Beziehung zu Heinsberg. Die Entstehungsgeschichte unseres Heimatortes beginnt mit dem Lehns- und Erbhof der Herren von Heinsberg im 13. Jahrhundert. Mit dieser 3. Karte begehen und beschreiben wir die Wege aller früheren Generationen in der Bindung und Verbindung zu Heinsberg. Alte Kirchen- und Schulwege, aber auch die Besonderheiten der heutigen Zeit.

[www.hv-schafhausen.eu](http://www.hv-schafhausen.eu)

Kontoverbindungen: IBAN DE19312512201401000623  
IBAN DE71370694123304932014

BIC: WELADED1ERK bei der Kreissparkasse Heinsberg  
BIC: GENODED1HRB bei der Volksbank Heinsberg



Die nun neue 4. Karte in diesem Zyklus beschreibt in besonderer Weise die Erschließungen in der Gemarkung Schafhausen, wo das Industrie- und Gewerbegebiet sowie die Ansiedlung verschiedener Behörden und Institute erfasst werden. Die Präsentation dieser Wanderkarte wird in einer Pressekonferenz am 24. August diesen Jahres erfolgen.

Als Ausgangs- und Zielpunkt ist jeweils die Mehrzweckhalle in Schafhausen vorgesehen, da dort auf dem Hallenplatz ausreichende Parkplätze vorhanden sind.

Wir als Heimatverein stehen wir gerne zu Führungen, auch besonders für Neu- und Jungbürger und nach Absprache für andere Heimatvereine oder Interessensgruppen zur Verfügung.

Darüber hinaus werden wir noch in einer 5. Karte die geschichtliche Verbindung und Bindung von Schafhausen nach Alt Oberbruch, zu den Bereichen der Industrieanlagen von ehemals „Glanzstoff“, und zurück über Grebber zum Ausgangspunkt darstellen. Hier soll die Entwicklung vom Bauern- und Korbmacherdorf zum Gewerbe und Industriestandort geschichtlich aufgearbeitet werden.

Um den Kreis rund um Schafhausen zu komplettieren wird eine 6. Rundwegkarte die Bördenlandschaft zwischen Schafhausen – Hülhoven – Boverath – Donselener Hof – „Janses Mattes“ – Schleiden und zurück nach Schafhausen um- und beschreiben.

Alle diese Initiativen sind eine nachhaltige Anregung zur Erkundung unserer engeren und weiteren Heimat und die dazu gehörende Geschichte. Wir gehen davon aus, dass wir hiermit den Gemeinschaftssinn für unsere engere und weitere Heimat stärken und eine identitätsstiftende Wirkung erzielen können.



# Historischer Dorfrundgang

Neubürger sind vom Angebot des Heimatvereins begeistert

**SCHAFHAUSEN.** Der Heimatverein Schafhausen veranstaltete jetzt den „Historischen Dorfrundgang“ in Anlehnung an den vom Verein herausgegebenen Flyer. Erfreulich war, dass die Mehrheit der Teilnehmer „Neubürger“ in Schafhausen waren, für die vor allem die Geschichte des Dorfes vermittelt wurde. Als Mitglied des Vereinsvorstandes und geübte Gästeführerin konnte Anette Tanz die Teilnehmer des Rundgangs begeistern.

Der Freundeskreis junger Männer des Förderkreises Kindergarten Schafhausen nahm mit Bollerwagen und Proviant begeistert teil und konnten aus der Sicht ihrer Kindheit so manche Anekdote beitragen, zum Beispiel, wo es früher Eis zu kaufen gab oder an welchem Haus der Kaugummiapparat hing.

Neben den Erläuterungen zu den Schafhausener Denkmälern, wie Müh-

le, Dorfkreuz, Kirche und Schule, war auch die humorvolle Geschichte vom „Schietjätzke“ an der historischen Stelle der Dorf-pumpe ein Thema.

Auf Nachfrage am Ende der Führung an der Mehr-

zweckhalle, ob es denn allen gefallen hätte, kam es wie aus einem Munde: „Ja, es war schön“.

Die Vorsitzende des Heimatvereins Schafhausen, Dr. Ursula Gellissen, bedankte sich bei der Teil-

nehmergruppe und versprach, diese Kennenlern-tour auch im nächsten Jahr wieder anzubieten, hoffentlich dann wieder ohne Einschränkungen mit Zwiebelkuchen und Federweißen.  
(red)



Gästeführerin Anette Tanz bei der Erläuterung zum Standort der alten Dorf-pumpe und der Anekdote des Aufgangs zum „Schietjätzke“, einem alten Verbindungspfad von der Dorfstraße zur Grünstraße.

FOTO: H. LAPRELL



# Gelungene Jungferntour

Trotz Corona und Regenschauer erkundeten 20 Radler den „Rundweg 2“

**SCHAFAUSEN.** Der Heimatverein Schafhausen hatte im Juni eine zweite Rundwegkarte, diesmal als Rad- und Wanderkarte Schafhausen-Schleiden-Schafhausen herausgegeben. Wegen der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie musste die Einweihung verschoben werden. Nun aber konnte die Vereinsvorsitzende Dr. Ursula Gellissen rund 20 Personen zur geführten Radwandertour an der Mehrzweckhalle begrüßen. Von dort aus übernahmen Anette Tanz und Karl-Heinz Körner die Randwandergruppe.

## Orte mit interessanter Historie

Los ging es mit einem Stopp am Denkmal der Kornmühle von 1734, um dann bis zur Schule weiter zu radeln. Gekonnt erläuterte Anette Tanz die geschichtlichen Hintergründe der Kornmühle, aber auch die der Schule Schafhausen, die im ersten Teil 1878, Erweiterung 1911 und nochmaliger Anbau 1958 erbaut wurde, und kürzlich auf Antrag des Heimatvereins unter Denkmalschutz gestellt wurde. Von hier aus führte die Tour vorbei am Wegekreuz am Kuhlerthang

Richtung Schleiden bis zum Heiligenhäuschen.

Hier übernahm Karl-Heinz Körner die Erläuterungen der Geschichte dieses ehrwürdigen Standortes der Marienverehrung seit 1655. Der heutige Gebetsstock ist vom Aufbau her der vierte Bau, aber der Ort und die Verehrung der Gottesmutter an dieser Stelle hat tiefe Wurzeln der Gläubigkeit in Schafhausen und in der Umgebung. Von den ursprünglich wöchentlichen Prozessionen ist heute die jährliche Prozession am Christi-Himmelfahrtstag geblieben.

Karl-Heinz Körner verlas ein plattdeutsches Gedicht von Theo von Birgelen, „Et Helljehüeske“. Nun ging die Tour in der Feldgemarkung von Schleiden weiter bis zum „Glücks-Punkt“ der „Schleiden Höhe“. Der vom Dorfverschönerungsverein aufgestellte Unterstand mit Erläuterungstafeln ist ein Glückspunkt, von dem man eine herrliche Aussicht über das Heinsberger Land hat. Leider ereilte an diesem Ort ein Regenschauer die Tourteilnehmer, die aber wohlbehalten die Schule Schleiden erreichten. Hier wurde eine längere Pause eingelegt, und der Geschäftsfüh-



Die Tourteilnehmer erreichen den „Glücks-Punkt“ der „Schleiden Höhe“ mit Unterstand.

FOTO: H.-J. HEUTER

rer des Vereins, Hans-Josef Heuter, lud zu einem Erfrischungsgetränk ein. Anette Tanz und Karl-Heinz Körner erläuterten hier die einzelnen Highlights in Schleiden, die man anschließend in Augenschein nehmen konnte. Dazu gehörten die Schule aus dem Jahr 1889, die heute als Veranstaltungsräumlichkeiten zur Verfügung steht. Erläutert wurden auch die Denkmale, das gusseiserne Kreuz mit Madonna, die alten Bauernhäuser, die Kapelle mit Kriegerdenkmal sowie das „Haus Nyssing“ aus dem Jahre 1807 mit den Platanen, die genauso alt sind wie das Haus.

Auf dem Friedhof in Schafhausen wurde das Kriegerdenkmal mit dem 1998 errichteten Pavillon in Augenschein genommen, in dem die noch erhaltenen Ehrentafeln zu sehen sind. Auf dem Rückweg zum Ausgangspunkt war noch ein kleiner Stopp an der Kirche St. Theresia und am benachbarten Dorfkreuz, die ebenfalls als Denkmal erfasst sind.

Die Vorsitzende, der Geschäftsführer und der Kasenfürer Leo Tellers empfingen die Radlerinnen und Radler an der Mehrzweckhalle, wo sich Ursula Gellissen bei den Teilnehmern bedankte. (red)



## Wegbeschreibung Dorfrundgang

Dieser Rundgang beginnt an der Kormmühle (Nr. 1) auf der Kuhlertstraße und führt uns hoch bis zum Dorfkreuz (Nr. 2), das im Volksmund auch „Pestkreuz“ genannt wurde, da es Pest und Unwetter abhalten sollte.

Wir gehen rechts hoch bis zur Kirche (Nr. 3). Links neben dem Eingang zur Sakristei gehen wir einige Stufen hinunter und den Weg weiter bis zur Grundschule (Nr. 4). Hier wurden ab 1928 bis zum Kirchenneubau Gottesdienste abgehalten.

Der Rundweg führt uns dann die Kuhlertstraße hoch bis zum denkmalgeschützten Kreuz (Nr. 5) aus dem 18. Jahrhundert.

Wir biegen links auf den Kuhlertgang und gleich wieder links den kleinen Weg ab und erreichen den „schönen“ Kuhlert, der schon früher als Ausflugsziel diente (Nr. 6a + 6b).

Wir nehmen den Weg durch die herrliche Bruchlandschaft und erreichen die Ölmühle (Nr. 7).

Über die Straße „Torbruch“ kehren wir zurück zum Ausgangspunkt.

Weitere Informationen finden sie im Buch des Heimatvereins „Die Mühlen von Schafhausen und historische Besonderheiten“.



Heimatverein Schafhausen e.V.  
Kuhlerstraße 76b  
52525 Heinsberg  
Tel. 02452 - 61567  
Mail: [info@hv-schafhausen.eu](mailto:info@hv-schafhausen.eu)  
Web: [www.hv.schafhausen.eu](http://www.hv.schafhausen.eu)

- Konzept & Design
- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Werbetechnik



[www.hs-grafik-druck.de](http://www.hs-grafik-druck.de)

**HS** Grafik & Druck

HS Grafik + Druck GmbH & Co. KG  
Josef-Spahl-Str. 17, 52525 Heinsberg  
Telefon 02452-95040



Hilfenerstr. 92, 52525 Heinsberg – Eschweiler  
Tel.: 02452/62530 – [info@haus-dohmen.de](mailto:info@haus-dohmen.de)

[www.haus-dohmen.de](http://www.haus-dohmen.de)

**St.Gangolfs - Apotheke**

Heinz Nießen

Apotheker für Naturheilmittel & Homöopathie,  
Offizin-Pharmazie & Geriatrische Pharmazie

Heinsberg · Hochstraße 145  
Tel.: 0 24 52-33 88



IHRE APOTHEKE  
MIT DEM SERVICE **PLU!**

persönlich - kompetent - aktuell



Rosen Lenzen  
Am Kappellchen 1

52525 Heinsberg

Tel.: 02452/939466

Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00

Sa. 8.00 - 14.00

So: 10.00 - 12.00

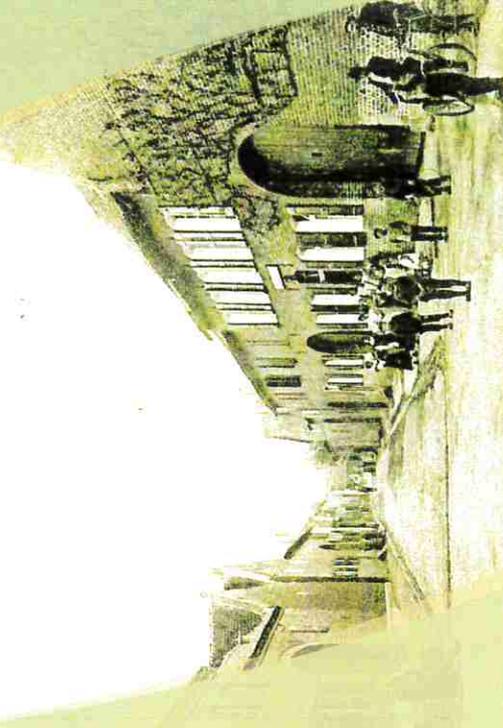
[familenzen@e-online.de](mailto:familenzen@e-online.de)

[www.rosenlenzen.de](http://www.rosenlenzen.de)



## Dorfrundgang Schafhausen

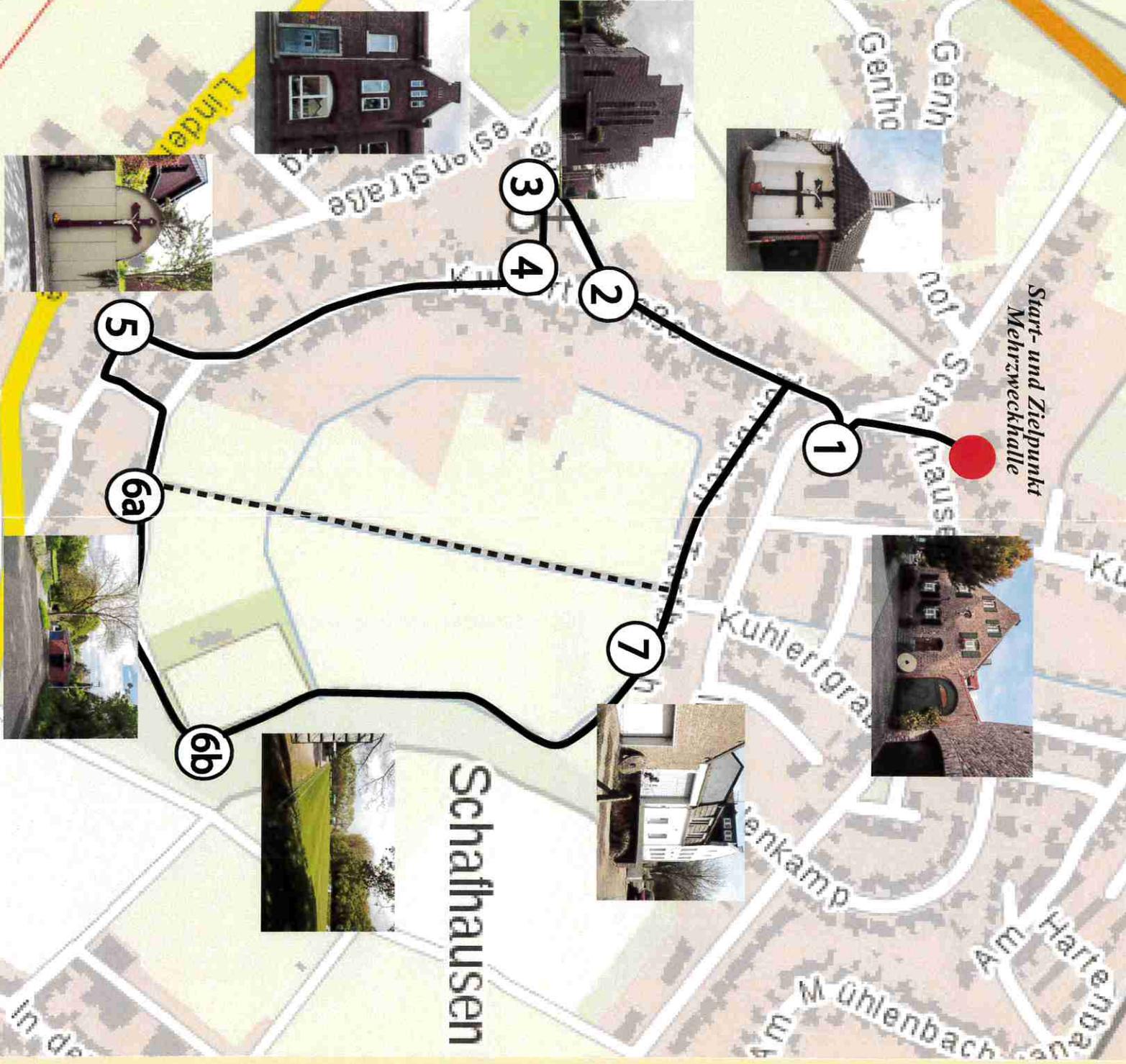
Historische alte Dorfstraße um 1920



Karte 1  
(ca. 1 Stunde)

Ausgangs- und Zielpunkt:  
Mehrzweckhalle Schafhausen

Heimatverein  
Schafhausen e.V.



**1. Körnmühle von 1734 (Denkmal)**

Die 1307 erstmals erwähnte Vorgängermühle war im Mittelalter eine Bann-Mühle mit festem Mahlbezirk. Diese landesherrliche Mühle war zeitweise in adeligem Besitz der Herren von Leerodt.

**2. Kreuz Hermanns, 17. Jhd. (Denkmal)**

Lothringische Kreuzform mit doppeltem Querbalken, auch „Pestkreuz“ genannt. Es wurde aus Dankbarkeit, dass die zwischen dem 14. und 16. Jhd. wütende Pest Schafhausen nicht so schwer heimsuchte, errichtet. Zeitweise waren hier Ehrenatafen für die Gefallenen angebracht.

**3. Kirche St. Theresia (Denkmal)**

Grundsteinlegung 1. September 1930, Weihe am 23. Juni 1931. Die Idee für ein eigenes Gotteshaus in Schafhausen wurde bereits 1891 geboren und führte zur Gründung des Kirchenbauvereins. Die im Stil der Saalbauweise errichtete Kirche wurde unter Denkmalschutz gestellt.

**4. Gemeinschaftsgrundschule**

1878 zunächst als Mädchenschule gegründet und 1911 sowie 1958 zur kath. Volksschule erweitert. Bis zum Kirchenneubau wurde ab 1928 in einem Schulsaal für alte und kranke Menschen die heilige Messe gefeiert.

**5. Kreuz Theresienstraße, 1715 (Denkmal)**

Das Holz-Wegekrenz, das früher dort an einem Bauernhof stand, wurde 2010 baulich verändert. Besondere Aufmerksamkeit verdient der kunstvoll geschnitzte Korpus.

**6. Sport- und Freizeitanlage im Kuhliert**

Typische Bruchlandschaft, auch „Schafhausener Schweiz“ genannt.

**6 a)** Jugendheim mit Umkleiden für die Sportler und Schießheim der Schützen mit Sportschießanlage

**6 b)** Sportplatz im Kuhliert mit Tribünenanlage

Auf den umliegenden Weide- und Wiesenflächen wurde bis Anfang des 20. Jhd. Torfabbau betrieben.

**7. Ölmühle von 1623**

Die vom Mühlenbach angetriebene Wassermühle diente bis in die 1920er Jahre der Gewinnung von Raps- und Leinöl. 1953 wurden die Mühlenwerke ab- und das Gebäude zu Wohnzwecken umgebaut.

**Wegbeschreibung: Schafhausen-Schleiden**

Dieser Rundgang beginnt an der Kornmühle (1) auf der Kuhlertstraße und führt uns hoch bis zum Dorfkreuz (2), das im Volksmund auch „Pestkreuz“ genannt wurde, da es Pest und Unwetter abhalten sollte.

Wir gehen den Weg weiter bis zur Grundschule (4). Hier wurden ab 1928 bis zum Kirchenneubau auch Gottesdienste abgehalten.

Der Rundweg führt uns dann die Kuhlertstraße hoch bis zum denkmalgeschützten Kreuz (6) aus dem 18. Jahrhundert.

Auf dem Weg dorthin passieren wir auf halber Strecke den alten Dorfbrunnen am Haus Thywissen (5).

Wir überqueren die Landstraße Kuhlerthang - Am Kapellchen in Richtung Schleiden und lassen den Betrieb Rosen Lenzen links liegen und haben dann schon das Heiligenhäuschen (7) im Blick.

Dort biegen wir links ab und folgen dem asphaltierten Feldweg bis zum Bolzplatz Schleiden. Von dort führt der Weg links zur Schleidener Höhe (8). Wir gehen den Weg über die alte Dorfstraße zur Alten Schule (11).

Auf dem Weg zur Schule sehen wir das Denkmal „Kreuz mit Korpus und Madonna“ (10) und etwas weiter in der Seitenstraße den Entstehungsort des Dorfes (9).

Nun führt uns der Weg durch den Ort in Richtung Heinsberg und wir kommen an den Bauernhöfen Haus-Nr. 45 und 47 vorbei (12) bis zur Kapelle (13) und am Ortsende zum Denkmal „Haus Nyssing“ (14).

Dann begeben wir uns auf den Weg „Am Kapellchen“ zurück in Richtung Schafhausen. Dem ersten Feldweg links folgend, kommen wir zur „Biogasanlage“ (15) am „Aussiedlerhof Minkenberg“.

Dort kreuzen wir wieder die Landstraße bis zur Einmündung des Weges „Engelsberg“ und erreichen den Friedhof (16) mit den Ehrenmalen für die Kriegstoten.

Über den Engelsberg (teilweise) und dem Weg zur Theresienstraße erreichen wir die Kirche (3). Über die untere Kuhlertstraße kehren wir zum Ausgangspunkt zurück.

Weitere Informationen finden sie im Buch des Heimatvereins „Die Mühlen von Schafhausen und historische Besonderheiten“.



Heimatverein Schafhausen e.V.  
Kuhlerstraße 76b  
52525 Heinsberg  
Tel. 02452 - 61567  
Mail: info@hv-schafhausen.eu  
Web: www.hv.schafhausen.eu

**HS Grafik & Druck**  
www.hs-grafik-druck.de

*Ihr Druck- und Mailing-Dienstleister*

jede Größe  
jede Auflage  
jedes Material

**FORD KÖNIGS**  
www.koenigs.de | IN HEINSBERG UND ERKELENZ FUER SIE DA  
SEIT 1951

**Feiter**  
Betonsteinwerk GmbH  
feiter-beton.de

**Ingo Hausmann**  
Dachdeckermeister & Klempnermeister  
Hauptstrasse 36  
52538 Gangelt - Kreuzrath  
Tel.: (+49) 02454 - 935275  
Mobil: (+49) 0163 - 2031974  
Email: hausmann-ingo@t-online.de

Planung, Beratung & Ausführung aus  
*Meisterhand*

- Steildacheindeckungen
- Flachdachabdichtungen
- Wohnraumfenstereinbau
- Fassadenverkleidungen
- Dachrinnenreinigung
- Reparaturen rund ums Dach

**Marien Apotheke**  
seit 1958 für Sie vor Ort

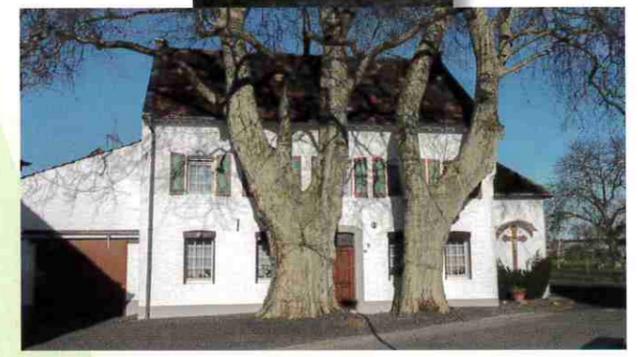
**ELEKTRO DOHMEN**  
MOTORENWICKELEI · ELEKTRO-INSTALLATION

Elektro-Installation, Renovierungen  
Motorenwicklei, Reparatur- u. Kundendienst  
Kugellager, Keilriemen, Wellendichtringe  
Elektrowerkzeuge und -geräte · Reparatur von E-Werkzeugen  
Alarmanlagen · Garagentore und Torantriebe  
Computer Netzwerk-Installationen · EIB System Partner

Hülhovener Straße 94  
52525 Heinsberg-Eschweiler  
www.elektro-dohmen.de

Telefon (0 24 52) 6 17 87  
Telefax (0 24 52) 6 67 23

*Dorfrundgang Nr. 2  
Schafhausen-Schleiden*

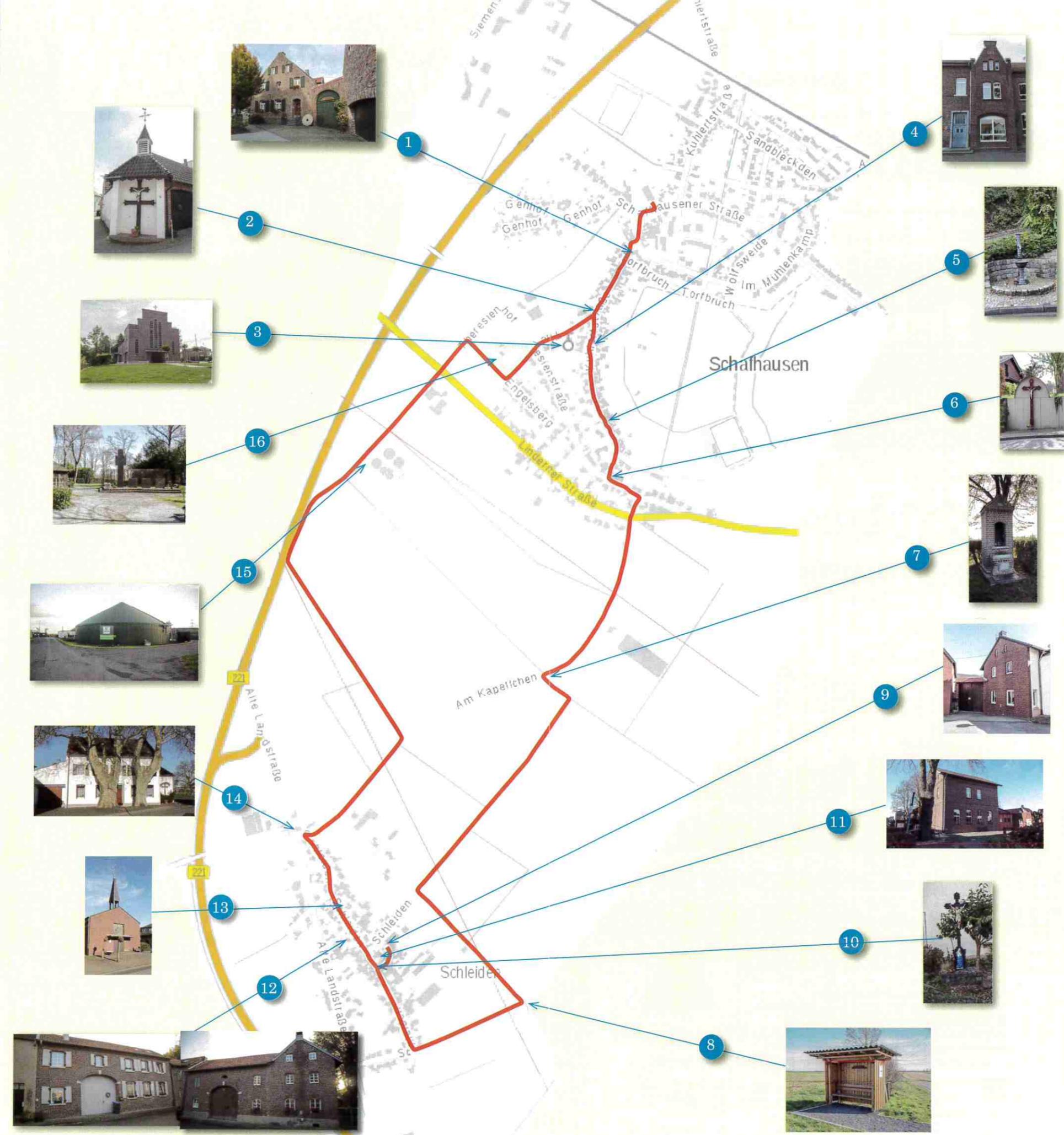


Ausgangs- und Zielpunkt:  
Mehrzweckhalle Schafhausen

ca. 2 Stunden bei gemütlichem Gehweg,  
ca. 1 Stunde mit dem Fahrrad



Heimatverein  
Schafhausen e.V.



- 1 **Kornmühle von 1734 (Denkmal)**  
Die 1307 erstmals erwähnte Vorgängermühle war im Mittelalter eine Bann-Mühle mit festem Mahlbezirk. Diese landesherrliche Mühle war zeitweise in adeligem Besitz der Herren von Leerodt.
- 2 **Kreuz Hermanns, 17. Jhd. (Denkmal)**  
Lothringische Kreuzform mit doppeltem Querbalken, auch „Pestkreuz“ genannt. Es wurde aus Dankbarkeit, das die zwischen dem 14. und 16. Jhd. wütende Pest Schafhausen nicht so schwer heimsuchte, errichtet.
- 3 **Kirche St. Theresia (Denkmal)**  
Grundsteinlegung 1. September 1930, Weihe am 23. Juni 1931. Die Idee für ein eigenes Gotteshaus in Schafhausen wurde bereits 1891 geboren und führte zur Gründung des Kirchenbauvereins.
- 4 **Gemeinschaftsgrundschule**  
1878 zunächst als Mädchenschule gegründet und 1911 sowie 1958 zur kath. Volksschule erweitert.
- 5 **Dorfbrunnen/ Auffahrt Haus Thywissen**  
Am Ort dieser Pumpennachbildung stand bis vor dem 2. Weltkrieg eine allgemeine Dorfpumpe für die Wasserversorgung.
- 6 **Kreuz Theresienstraße, 1715 (Denkmal)**  
Das Holz-Wegekreuz, das früher dort an einem Bauernhof stand, wurde 2010 baulich verändert. Besondere Aufmerksamkeit verdient der kunstvoll geschnitzte Korpus.
- 7 **Heilighäuschen, Standort seit 1655**  
Der barmherzigen Gottesmutter geweiht, galt in Not- und Elendzeiten zur Abgabe von Gaben und Almosen für Arme. Wurde einmal durch Schändung und zweimal durch Verkehrsunfälle zerstört und wieder aufgebaut. Heutiger Bildstock wurde Christi Himmelfahrt 1989 geweiht.
- 8 **Schleidener Höhe**  
Aussichtspunkt mit sehr gutem Blick auf das gesamte Umland
- 9 **Entstehungsort des Dorfes Schleiden**  
Vermuteter Ort: Lehnshof von 1343
- 10 **Gusseisernes Kreuz mit Korpus u. Madonna (Denkmal)**  
Wegekreuz aus dem 19. Jahrhundert
- 11 **Schule Schleiden aus dem Jahr 1889**  
Ist im Stadtgebiet die einzige noch erhaltene „Einklassige Dorfschule“. Dient nach der Schließung 1968 der Dorfgemeinschaft für gesellschaftliche Zwecke und Events.
- 12 **alte Bauernhäuser Schleiden Nr. 45 und 47 (Denkmal)**  
Backsteinhofanlage aus dem frühen 19. Jahrhundert bzw. Backsteinhof von 1857
- 13 **Kapelle 1897 / 1964**  
mit Kriegerdenkmal
- 14 **Haus Nyssing mit Hauskreuz und Platanen (Denkmal)**  
Vierflügelige Backsteinhofanlage von 1807
- 15 **Biogasanlage**  
betrieben durch die Firma Florack und beteiligte Landwirte, davor der Aussiedlerhof Minkenberg
- 16 **Friedhof Schafhausen**  
angelegt 1958 mit Kriegerdenkmalstätte und Pavillon, seit 1998 als Ehrenmal errichtet.

## Wegbeschreibung Nr. 3: Schafhausen-Heinsberg

Dieser Weg berührt die Geschichte unseres Ortes und der Stadt Heinsberg seit dem Mittelalter. Er führt uns von der Mehrzweckhalle in Schafhausen über die Schafhausener Straße in den Genhof.

Nach ca. 200 m erreichen wir die Wegegabelung im Genhof und sehen rechts die Hofanlage des „Dautzenberg Hofes“. Der Geschichtsschreibung nach soll auf diesem Areal der historische „Lehns-(Erb)hof zu Schaphuisen“ der Herren von Heinsberg gestanden haben. Dieser wurde 1217 erstmalig urkundlich erwähnt und wurde 1542 im Zuge des „Geldrischen Erbfolgekrieges“ niedergebrannt. Visavis an der Wegegabelung steht ein Wegekreuz, das eines der so genannten „Fronleichnamskreuze“ ist und bei den Prozessionen zur Spendung des „Eucharistischen Segens“ dient.

Wir folgen dem Talweg durch das „Klevchen“, wo sich entlang des gesamten Weges ein bewaldeter Hang linker Hand aufbaut. Teile des Hangs und der Talwiesen sind als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen.

Nach ca. 350 m entlang des Klevchenwegs erreichen wir die Realschule Heinsberg, eine der größten ihrer Art in NRW. Sie trug auch einmal den Titel „Europaschule“.

Im Wege-Plan erkennen wir auch eine blau gestrichelte Linie, die den Verlauf des früheren Mühlenbaches „Junge Wurm“ darstellt. Dieser Bach betrieb seit dem frühen Mittelalter bis Ende des zweiten Weltkrieges zahlreiche Mühlen in seinem Verlauf, auch die beiden Schafhausener Mühlen.

Wir gehen entlang der Sporthalle der Realschule und der Außensportanlage des Kreisgymnasiums und sehen auf der linken Seite mehrere Treppenanlagen mit Wanderpfaden hinauf zum Plateau am Gymnasium.

Hiernach beginnt schon die Bebauung entlang des Klevchenweges bis zur Einmündung in die Erzbischof-Philipp-Straße.

An der Ecke Klevchenweg und Linderner Straße befindet sich die Gedenkstätte des alten Judenfriedhofes. Sie ist einer der „Stolpersteine“ zum Gedenken an das jüdische Leben in Heinsberg.

Wir kreuzen die Erzbischof-Philipp-Straße und erreichen die Treppen zum Burg- und Kirchberg. Oben angekommen erhebt sich zur linken Hand stolz und mächtig der „Selkandom“ und nach rechts schauen wir auf die Ruinenreste der Heinsberger Burg.

Das Außenportal von St. Gangolf ist ein Blickfang zur Geschichte der Dynastie der Herren von Heinsberg und kann in gesonderten Führungen besichtigt werden.

Folgen wir halbrechts dem Weg auf das Plateau der ehemaligen Burg, so erhalten wir einen interessanten Blick über die Stadt und das Heinsberger Land. Der Blick durch die Öffnungen der Burgruine auf den „Selkandom“ bietet ein schönes Fotomotiv. An der Stelle sei darauf hingewiesen, dass es geführte Wanderungen für die Begehung des Burgberges gibt.

Wir gehen nun den Kirchberg hinunter bis zu dem Ensemble - Propstei-Torbogen-Begas Haus – mit dem Café Samocca. Diese Triologie historischer Bauwerke stammt aus dem 16. und 18. Jahrhundert. Ein einmalig schönes Motivbild auf unserer Wanderung.

Das Begas Haus, als ehemaliges Kreisheimatmuseum, sowie das Café Samocca laden zum Verweilen ein.

Nun gehen wir weiter die Obere Hochstraße entlang Richtung Kreisverkehr und erreichen dort das alte Amtsgerichtsgebäude, das davor in der Weimarer Republik das Landratsamt war.

Weiter gehen wir entlang des AOK-Gebäudes bis zur Ampel an der Einmündung der Linderner Straße in die Erzbischof-Philipp-Straße. Hier kreuzen wir diese und gehen die Linderner Straße hinauf bis zum Kreisgymnasium.

Hier betrachten wir den historischen Baukörper aus dem Jahre 1930. In den Jahren 1960, 1971 und 1985 wurden jeweils Erweiterungen angebaut.

Wir biegen hinter dem Gebäudekomplex links ab auf das Plateau mit der Kriegsgräberstätte. Hier erreichen wir die Wanderpfade zu den Treppenabgängen zum Klevchenweg. Dieses Plateau ist waldartig mit schönen großen Kastanienbäumen bewachsen und bietet mit seiner Flora eine grüne Lunge und lädt zum Erholungsspaziergang ein.

Über den Wanderpfad entlang der hinteren Grundstücksgrenzen der Häuser an der Linderner Straße erreichen wir den Wirtschaftsweg nach Schafhausen.

Diesem Wirtschaftsweg folgen wir bis zum schon weit sichtbaren „Theresien-Hof“ auf dem Plateau der alten „Sandberge“.

Oben auf dem Plateau gibt es ein einmaliges Panorama zu erblicken: vom „Selkandom“ Heinsberg bis zum Bergfried der Burg Wassenberg und das ganze Rur- und Wurmatal mit den Halden der ehem. Zeche „Sophia Jacoba“ in Hüchelhoven, den Türmen von „Glanzstoff“ in Oberbruch bis zum „Wasserturm“ Hülhoven. Ein echter Glückspunkt. Über den Grasweg geht es zum Kinderspielplatz an der Schafhausener Straße zum Ziel.

Erreichbarkeit ist einfach.



Telefon 02451 600  
www.kreissparkasse-heinsberg.de



Kreissparkasse  
Heinsberg

wep



Strom, Gas  
und Wärme

wep-h.de

Info-Hotline 02433 902-0

seit 1910  
**Metallbau Jansen**  
Fenster - Türen - Fassaden - Brandschutz



www.mb-jansen.de

Rudolf-Diesel-Str. 13  
52525 Heinsberg  
Fon 02452-90301-0  
info@mb-jansen.de



**HEINSBERG**

SCHAFFT MEHR

www.heinsberg-schafft-mehr.de



Frühstück ab 6,- Euro  
jeden Sonntag von 9.00 bis 13.00 Uhr

HR  
HAUS ROTHENBACH  
RESTAURANT  
FAMILIENFELDER FIRMENEVENTS VERANSTALTUNGEN

Um Reservierung wird gebeten: Telefon 0 24 32 / 9 33 63 71  
Rothenbacher Golfanlage · Belgenstraße 10 · 41849 Wassenberg

HS Grafik & Druck  
www.hs-grafik-druck.de

Ihre Druck- und Mailing-Dienstleistungen



Heimatverein  
Schafhausen e.V.

Dorfrundgang Nr. 3  
Schafhausen-Heinsberg  
Burgberg - Kirchberg



Ausgangs- und Zielpunkt:  
Mehrzweckhalle Schafhausen

ca. 2 Stunden bei gemütlichem Gehweg,  
ca. 1 Stunde mit dem Fahrrad

**Altes Amtsgericht**  
 Altes Amtsgerichtgebäude; war in der Weimarer Republik das Landratsamt des alten Kreises Heinsberg.

**Burgberg**  
 Der Burgberg mit Selfkantdom, Burgruine und Aussichtspunkt. Gesonderte Führungen möglich unter:  
 A. Tanz, Tel.: 02452-64839

**Et Mühlebaekske**  
 Alte Heinsberger Gaststätte am ehemaligen Mühlenbach gelegen.

**Gedenkstätte Judenfriedhof**  
 Gedenkstätte des ehemaligen Juden-Friedhofs, Mahnmal und Stolperstein zum Gedenken an das jüdische Leben in Heinsberg.

**Realschule**  
 Nach ca. 300-400 m entlang des Klevchenweges erreichen wir die Realschule Heinsberg, eine der größten ihrer Art in NRW. Sie trug auch einmal den Titel „Europaschule“.

**Hof Dautzenberg**  
 Der Geschichtsschreibung nach soll auf diesem Areal der historische „Lehns-(Erb)hof zu Schaphuisen“ der Herren von Heinsberg gestanden haben.

**Wegekreuz Genhof**  
 Wegekreuzanlage; dieses Kreuz ist eine von vier Stationen bei der Fronleichnam-Prozession, bezeichnet nach den vier Evangelisten.

**Theresienhof**  
 „Theresien-Hof“ auf dem Plateau der alten „Sandberge“ mit Aussichtspunkt über das Wurm- und Rurtal.

**Ehrenfriedhof am Gymnasium**  
 Auf dieser Kriegsgräberstätte in Heinsberg ruhen insgesamt 170 Kriegstote des I. und II. Weltkrieges.

**Propsteikirche St. Gangolf**  
 Der „Selfkantdom“ St. Gangolf Das Außenportal ist ein Blickfang zur Geschichte der Dynastie der Herren von Heinsberg.



**Begas Haus**  
 Historischer Stadtkern mit Propstei, Torbogenhaus und Begas Haus, Museum und Café Samocca laden zum Verweilen ein.



**Junge Wurm / Mühlenbach**

**Kreisgymnasium**  
 Das Kreisgymnasium Heinsberg, wurde 1930 erbaut und in den Jahren 1960, 1971 und 1985 erweitert.



Beschreibung Dorfrundgang Nr. 4  
(alte Gemarkung Schafhausen, Industrie- und Gewerbegebiet)

1. Verwaltungsgebäude Kreispolizeibehörde und Job-Center, andere Straßenseite: Altenpflegeeinrichtung und Kindergarten
2. Amtsgericht Heinsberg, Arbeitsamt Heinsberg und CDU Kreisgeschäftsstelle
3. „Janusz-Korczak“ Schule
4. Volksbank Heinsberg
5. Kreisverwaltung und Kreispolizei
6. Altenzentrum der Arbeiterwohlfahrt, AWO
7. Mobau - Wirtz, Erstsiedler
8. Ölhandel Hausmann, heute: Heitzer Tankschutz-Mineralöl-Kraftstoffe
9. Kreisverkehr „Trompes“ mit diversen Betrieben z.B. Aldi und Metzgerei Esser
10. Stadtwerke / Bauhof, Borsigstraße / „Im Trompes“
11. Kaufland, mit dem Aussichtspunkt an der Zufahrt von der K 5
12. diverse Betriebsansiedlungen
13. Spezialdruckerei Mathias Lück, Erstsiedler
14. Eckhaus an der K5 ehem. Backes & Fabry und Recycling Frauenrath
15. Möbel Schaffrath, ehem. Immobilien- u. Beteiligungsgesellschaft P.-J. Schmitz
16. Goldschmiede Galerie Mai
17. SBH-Stahl und Bauunternehmung Florack mit Betonfertigteilwerk
18. Werkzeughersteller „HAZET“-Werke, Erstsiedler
19. Druckerei Ulrich Himmels
20. Autohaus Königs, Erstsiedler aus Schafhausen
21. Die Frauenrath – Gruppe
22. Café-Bäckerei Dick (gut geeignet für eine Rast)
23. Autohaus Kohl
24. Eckhaus aus Backstein an der Kuhlertstraße/Sandbleckden, ehem. Kohlenhandlung Hausmann
25. Neues Siedlungsgebiet Driescher Kämpen
26. Neubaugebiet an der Schafhausener Straße



Heimatverein Schafhausen e.V.  
Kuhlerstraße 76b  
52525 Heinsberg  
Tel. 02452 - 61567  
Mail: info@hv-schafhausen.eu  
Web: www.hv.schafhausen.eu

**Volksbank Heinsberg eG**  
Persönlich · Fair · Genossenschaftlich



Heimatverein  
Schafhausen e.V.

*Dorfrundgang Nr. 4*

*alte Gemarkung Schafhausen  
Industrie- und Gewerbegebiet*

**Mobau** PRO  
**Wirtz Baumarkt**  
Industriestraße 44 | 52525 Heinsberg

**Spezialdruckerei MATHIAS LÜCK**  
Haft- und Logistiketiketten



Folge uns auf   

**Frauenrath**   
entwickelt baut betreibt



www.koenigs.de | in Heinsberg und Enkelenz fuhr sie da

SEIT 1951



Ausgangs- und Zielpunkt:  
Mehrzweckhalle Schafhausen

ca. 2,5 Stunden bei gemütlichem Gehweg,  
ca. 1,5 Stunden mit dem Fahrrad

IHR DRUCK- und MAILING-DIENSTLEISTER im Kreis Heinsberg OFFSET und DIGITAL

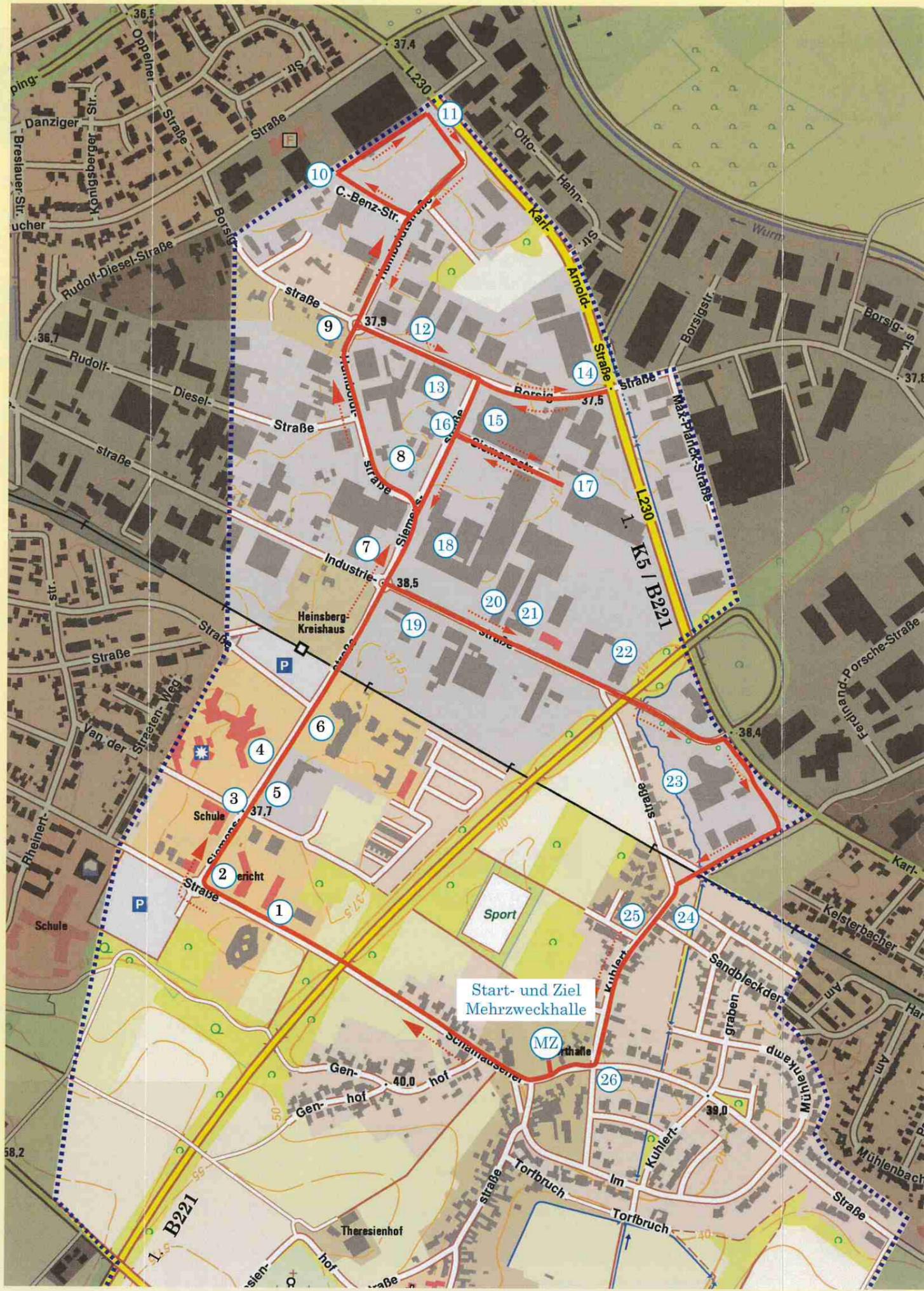
HS Grafik + Druck GmbH & Co. KG  
Josef-Spohl-Str. 17 · 52525 Heinsberg



Telefon 02452/95040 · www.hs-grafik-druck.de



Bäcker Dick. Lokal. Bodenständig. Vielfältig.



Quelle: TIM-online, Bezirksregierung Köln  
Legende:

- ..... Gemarkungsgrenze
- ← Laufweg



Heimatverein Schafhausen e.V.  
Kühlerstraße 76b  
52525 Heinsberg  
Tel. 02452 - 61567  
Mail: info@hv-schafhausen.eu  
Web: www.hv.schafhausen.eu